

eTutorPlus+

SCHULUNGSLEITFADEN FÜR eTUTOR:INNEN

Sie interessieren sich für eine Tätigkeit als eTutor:in oder sind bereits als (e)Tutor:in¹ tätig? Sie möchten nicht nur fachliche Inhalte, sondern auch praktische Methoden erlernen, die Sie in Ihrem Tutorium benötigen werden? Im Rahmen von eTutorPlus bieten wir Kurse an, die Sie optimal auf Ihre Aufgaben vorbereiten. Darüber hinaus können Sie sich als LMU-eTutor:in zertifizieren lassen.

1. Überfachliche Qualifizierung von eTutor:innen

Als eTutor:in stehen Sie besonderen Herausforderungen gegenüber. Sie begleiten vielleicht eine Vorlesung, beantworten Fragen der Studierenden, üben und vertiefen fachliche Inhalte oder betreuen Studierende in praktischen Veranstaltungen, u.v.m. Auf die fachlichen Fertigkeiten werden Sie innerhalb Ihres Lehrstuhls gewiss gut vorbereitet. Doch wie können Sie Ihr Wissen verständlich vermitteln und Ihre Tutorien so gestalten, dass Sie Studierenden das Lernen erleichtern – und das auch in digitalen Lehrräumen wie Zoom, Moodle und Co.? Vielleicht haben Sie eben noch mit Ihren Kommiliton:innen Kaffee getrunken und nun stehen Sie als Tutor:in vor ihnen. Oder Sie wechseln den digitalen Lehrraum und zugleich Ihre Rolle von studierender zu lehrender Person. Wie führen Sie in dieser Rolle die Studierendengruppe und setzen Lehrmethoden effektiv ein?

¹ Tutor:innen sind Studierende, die Mitstudierende beim Lernen unterstützen, sie betreuen und/oder in Tutorien, Schulungen, Praktika etc. Wissen vermitteln. Das „e“ ergibt sich durch Kompetenzen im digitalen Lehrraum.

In den von eTutorPlus angebotenen Workshops beschäftigen Sie sich gezielt mit Themen, wie der **Rolle als eTutor:in, Vortragstechniken, didaktischer Konzeption, Lehr- und Lernmethoden, Gruppenführung und Kommunikationstechniken**². Der Erwerb dieser überfachlichen Qualifikationen erleichtert Ihnen nicht nur die Gestaltung Ihrer tutoriellen Veranstaltungen, sondern ist auch für Ihre berufliche Zukunft von großem Nutzen.

2. eTutorPlus Schulungsangebot

Die eTutor:innen-Schulungen werden von zertifizierten eTutor:innen-Ausbildenden durchgeführt. Sie haben einen Umfang von 1,5 Stunden bis zu mehrtägigen Kompaktkursen und finden an unterschiedlichen Standorten der LMU statt. Das Angebot ist für eTutor:innen der LMU kostenfrei. Wir empfehlen als Basis den Besuch folgender Schulungen, wobei die Schulungen in beliebiger Reihenfolge besucht werden können:

- **Meine Rolle als eTutor:in**

Hier setzen Sie sich mit der eigenen Rolle als eTutor:in, den Chancen und Herausforderungen tutorieller Lehre auseinander. Da Sie einen Rollenwechsel von Kommiliton:in zur Lehrperson vollziehen, ist die Reflexion Ihrer Haltung als eTutor:in essentiell.

- **Vortragstechnik**

Schulungen im Bereich Vortragstechnik behandeln den rednerischen Ausdruck, also körpersprachliche, sprachliche und stimmliche Aspekte. Sie lernen Präsentationen zu strukturieren und Medien in Tutorien zuhörergerichtet einzusetzen.

- **Didaktik**

In Didaktikschulungen lernen Sie, wie Sie Lernziele setzen und Ihr Tutorium so konzipieren, dass die Lernziele erfüllt werden.

- **Methodeneinsatz**

Interaktive Lehr-/Lernmethoden unterstützen den Lernprozess von Studierenden maßgeblich, da diese beim Lernen aktiv mit eingebunden werden. Sie lernen eine

² Zum Nachlesen empfehlen wir *Antosch-Bardohn, J., Beege, B., & Primus, N. (2016). Tutorien erfolgreich gestalten: Ein Handbuch für die Praxis. UTB.*

bunte Auswahl an (e)Methoden kennen und üben das Auswählen und Anleiten dieser Methoden.

3. Anmeldung

Sie können sich für alle Schulungen von eTutorPlus über das Online-Vorlesungsverzeichnis LSF (www.lsf.lmu.de) anmelden und dort Ihren persönlichen Stundenplan erstellen. Die Schulungen finden Sie unter: [Vorlesungsverzeichnis](#) → [Fakultätsübergreifende Veranstaltungen](#) → [eTutorPlus-Workshops](#)

Wenn Sie das LMU-Zertifikat für eTutor:innen erwerben möchten (siehe Abschnitt 4), dann melden Sie sich bitte bei jeder besuchten Schulung zur Prüfung an. Die Prüfung gilt als bestanden, wenn Sie an der jeweiligen Schulung vollständig teilgenommen haben.

4. Zertifizierung

Mit dem Erwerb des **LMU eTutor-Basis-Zertifikats** oder des **LMU eTutor-Plus-Zertifikats** können Sie sich als LMU-eTutor:in zertifizieren lassen. Für die Zertifikate benötigen Sie eine bestimmte Anzahl von Arbeitseinheiten (AE) wobei eine AE aus 45 Minuten besteht. Für das „Basis Zertifikat“ werden 24 AE benötigt, für das „Plus Zertifikat“ 40 AE.

Die zu erbringenden AE werden in drei Leistungsbereichen (LB) erbracht:

LB 1: Hochschuldidaktische Basisschulung = mind. 12 AE

Dieser Leistungsbereich beinhaltet die Auseinandersetzung mit hochschuldidaktischem Grundwissen und Präsentationsfertigkeiten. Die Teilnahme an Kursen zu den Themen Rolle, Vortragstechnik, Didaktik und Methodeneinsatz ist verpflichtend. Im LSF starten die Nummerierungen der Schulungen mit Inhalten zu LB 1 mit „P1“ oder „WP1“. Kompaktschulungen sind Schulungen, in denen mehrere Themen kombiniert werden und sind im LSF unter „P1.6“ und „PKS“ zu finden.

LB 2: Individualleistungen = mind. 8 AE

Bestandteil dieses Leistungsbereiches sind Individualleistungen, wie beispielsweise

die Konzeption des eTutoriums, eine Portfolioerstellung und die Hospitation in eTutorien. Im LSF starten die Nummerierungen der Schulungen mit Inhalten zu LB 2 mit „P2“ oder „WP2“. Die Individualleistungen sind im Einzelnen:

- **Reflexionsbericht**

Sie erstellen einen Bericht, welcher aus der Reflexion des Tutoriums, einer Selbstreflexion zu der eigenen Rolle als Tutor:in sowie aus einem Ausblick über Stärken und Entwicklungsfelder besteht

- **Kollegiale Hospitation + Feedback**

- Kollegiale Hospitation erhalten: Sie werden von einer:einem anderen eTutor:in in Ihrem Tutorium besucht und erhalten Feedback.
- Kollegiale Hospitation geben: Sie besuchen ein eTutorium und geben der:dem eTutor:in anschließend Feedback.

LB 3: Weitere überfachliche Themen und fachspezifische Leistungen

Der dritte Leistungsbereich umfasst weitere überfachliche Themen (z.B. Gesprächsführungstechniken, Schreibberatung, Umgang mit schwierigen Gruppensituationen) sowie fachspezifische Leistungen. Im LSF starten die Nummerierungen der Schulungen mit Inhalten zu LB 1 mit „WP3“. Kompaktschulungen sind unter „P3.6“ und „PKS“ zu finden.

Eine aktive Tätigkeit als eTutor:in ist für den Erwerb eines Zertifikats obligatorisch.

5. Kontakt

Haben Sie Fragen? Wir beraten Sie gerne!

Schreiben Sie an: tutorenberatung@lmu.de.

eTutorPlus⁺

Amalienstraße 17, 5.OG

80333 München

<https://www.profil.uni-muenchen.de/etutorplus/index.html>

Anforderungen für die LMU-Zertifikate für eTutor:innen

LEISTUNGSBEREICHE (LB)

Hochschuldidaktischer Basisschulung (LB1)

mind. 12 AE mit den Inhalten:

obligatorisch:

- + Meine Rolle als eTutor:in (2 AE)
- + Vortragstechnik (Schwerpunkte: rednerischer Ausdruck) (4 AE)
- + Didaktik (Wie funktioniert Lernen?) AVIVA, Lernziele (2 AE)
- + Methodeneinsatz (4 AE)

Individualleistungen (LB2)

mind. 8 AE mit den Inhalten:

obligatorisch:

- + Reflexionsbericht (4 AE; LSF: P2.1)
- + Kollegiale Hospitation erhalten (2 AE; LSF: P2.2.1)

fakultativ:

- + Kollegiale Hospitation geben (4 AE; LSF: WP2.2.2)
- + Besprechungen/Arbeit im Tandem
- + Reflexions-/Supervisionsstunden
- + Sprechstunden mit Auszubildenden

Weitere überfachliche Themen und fachspezifische Leistungen (LB3)

fakultativ:

- + Gesprächsführungstechniken
- + Schreibberatung
- + Umgang mit schwierigen Situationen
- + Sonstige Schlüsselqualifikationen
- + Fachspezifische Leistungen
- + und Weitere

Die aktive **Tätigkeit als eTutor:in** ist für den Erhalt eines LMU-Zertifikats für eTutor:innen obligatorisch.

24 AE = LMU eTutor-Basis-Zertifikat

40 AE = LMU eTutor-Plus-Zertifikat